



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach
Tageskarte 1 EUR ermäßigt!



Hol Dir den Fördertopf von 10.000 € für Dein Projekt !!! Regionalbudget

Die Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V. verfügt im laufenden Jahr 2020 über ein Regionalbudget in Höhe von 100.000 €. Das Regionalbudget soll Kleinprojekte, welche der ländlichen Entwicklung dienen, mit jeweils bis zu 10.000 € fördern. Der Förderaufruf für Projektanträge läuft bis zum 29.02.2020. Ziel des Regionalbudgets ist es eine engagierte und aktive eigenverantwortliche ländliche Entwicklung zu unterstützen und die regionale Identität zu stärken.

Detaillierte Informationen zu den Fördervoraussetzungen sowie die benötigten Dokumente finden Sie unter <https://www.spessartkraft.de/index.php?id=352>. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Allianzmanagerin der Kommunalen Allianz SpessartKraft e.V.

Kontakt:

Kommunale Allianz „SpessartKraft“ e.V., Hauptstraße 81, 63872 Heimbuchenthal
Allianzmanagerin Alexa Sigmund, E-Mail: spessartkraft@vgem-mespelbrunn.bayern.de, Tel.: 06092 / 942-150



Vollzug der Wassergesetze;

Antrag auf Erteilung einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis für die Entnahme von Grundwasser aus den Brunnen 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, 12, 13, 14, 16, 18, SM (alt) und den Quellen Ost, Süß und West der Sodenthaler Mineralbrunnen Zweigniederlassung der Coca-Cola European Partners Deutschland GmbH

Bekanntmachung

In dem Verfahren zum Antrag auf Erteilung einer gehobenen wasserrechtlichen Erlaubnis für die Entnahme von Grundwasser aus den Brunnen und Quellen der Sodenthaler Mineralbrunnen Zweigniederlassung der Coca-Cola European Partners Deutschland GmbH findet am

**Dienstag, 24.03.2020, 09:30 Uhr
in der Mehrzweckhalle
der Gemeinde Leidersbach,
Hauptstraße 236B, 63849 Leidersbach**

ein Erörterungstermin statt.

In dem Erörterungstermin werden die rechtzeitig erhobene Einwendungen gegen das Vorhaben und die Stellungnahmen der Behörden hierzu mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.

Hinweis: **Betroffene** sind Personen, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, die aber im Verfahren keine Einwendungen erhoben haben. Zu diesen Belangen gehören neben subjektiven Rechtsposi-

sitionen auch wirtschaftliche, ökologische, soziale, kulturelle, ideelle oder sonstige anerkennenswerte eigene Interessen.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. Es wird eine Einlasskontrolle durchgeführt, bei der ein amtlicher Lichtbildausweis vorzuzeigen ist. Sofern kein Verfahrensbeteiligter widerspricht, kann der Verhandlungsleiter die Anwesenheit anderer Personen im Erörterungstermin zulassen.

Betroffene im o. g. Sinne sind teilnahmeberechtigt. Die Betroffenheit ist bei der Einlasskontrolle darzulegen.



3. Wanderevent „12 h im RÄUBERLAND“ am 20. Juni 2020

Das 3. Wanderevent „12h im RÄUBERLAND“ findet am 20. Juni 2020 in und um die Gemeinde Leidersbach statt. Unter dem Titel „Maßgeschneiderte Ausblicke um den Sacco Canyon“ haben wir eine 42,4 km lange Rundwanderstrecke zusammengestellt, die viele Ein- und Ausblicke bietet. Wem dies nicht genügt, dem steht vor der Mittagsrast noch eine Zusatzstrecke von 5,2 km zur Verfügung. „12 h im RÄUBERLAND“ bedeutet Natur-, Kultur- und Genusswandern mit überwiegend naturbelassenen Wanderwegen. Aktionsflächen entlang der Strecke laden zum Staunen und Mitmachen ein und machen dadurch das Event kurzweilig. Wir starten um 08.00 Uhr und um 20.00 Uhr endet das Wanderevent, also 12 Stunden. Ab Mittagspause wird auch ein Shuttlebus eingesetzt. Das Startgeld beträgt 59,00 € und beinhaltet die Verpflegung während der Veranstaltung (antialkoholische Getränke, Snacks, Obst, Mittagessen, Kaffee & Kuchen, Abendessen), ein Funktions-T-Shirt, ein kleines Mikrofaser Handtuch, Gutscheine, ein Tombola-Los und einiges mehr. Wer vor der Veranstaltung in der Mehrzweckhalle Leidersbach noch frühstücken möchte, kann dies als Kombiticket für 66,50 € buchen.

Anmeldung nur über unsere Homepage unter: www.spessarraeuberland.de/aktivurlaub/wandern/wanderevents/anmeldung-ticketkauf

Allgemeine Infos zum Wanderevent unter:

<https://www.spessarraeuberland.de/aktivurlaub/wandern/wanderevents/>

Infos und Kontakt: Touristikverband e.V. RÄUBERLAND – das Herz im Spessart
 Hauptstraße 16, 63872 Heimbuchenthal, Tel.: 06092/1515 Fax: 06092/5511
 E-Mail: info@raeuberland.com www.raeuberland.com



Bürgerversammlung

zum Thema Neuermittlung
 beitragsrelevanter Flächen
 am 24.03.2020 um 19.30 Uhr in der
 Mehrzweckhalle Leidersbach

7 Bauantrag: Anbau von Wohnräumen und Keller, Fl. Nr. 1280/143, Gemarkung Roßbach, Sommerstraße 16

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen gem. §36 BauGB wird erteilt. Den erforderlichen Befreiungen wird zugestimmt.

8 Bauantrag: Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage, Fl. Nr. 389, Gmkg Roßbach, Roßbacher Straße 44

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen gem. §36 wird erteilt, sofern wasserrechtliche Belange dem nicht entgegenstehen. Den beantragten Befreiungen wird zugestimmt.

9 Bauvoranfrage: Neubau von 4 Doppelhaushälften mit Carport sowie Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung, Büro und Doppelgarage, Fl. Nr. 1280/55, Gemarkung Roßbach, Roßbacher Straße 89-91

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen gem. §36 BauGB wird erteilt. Die Zustimmung der aufgeführten Befreiungen wird in Aussicht gestellt.

Die öffentliche Sitzung wurde um 20.50 Uhr geschlossen.

AUS DEM RATHAUS

MZH/Trainingsausfall

Wegen der Theaterrückführung am 6./7./8.3.2020 ist am Freitag, 6.3.2020 kein Training möglich.

Wir bitten die Sport treibenden Vereine um Beachtung und Verständnis.

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.

Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Freitag, 28. Februar 2020
 graue Mülltonne (Restmüll)

Vorschau: Freitag, 06. März 2020
 braune Mülltonne (Biotonne)
 blaue Mülltonne (Papier)

Gemeindliche Wertstoffsammelstellen:

- **Kork und Batterien:**
 OT Roßbach: Tonnen vor dem Bauhof
- **Energiesparlampen:**
 Rathaus: Zimmer Nr. 1
- **CDs:** Rathaus: Foyer
- **Glascontainer:** OT Leidersbach: Rot-Kreuz-Haus, MZH, Sportheim
 OT Roßbach: Nahkauf-Markt, Pfarrheim, Feuerwehrhaus/Alter Schulhof

Aus der Bauausschusssitzung vom 18.02.2020 –

öffentlicher Teil

3 Bauantrag: Einbau einer Wohnung im DG des bestehenden Wohnhauses, Fl. Nr. 666/4, Gmkg Ebersbach, Weinbergstraße 36

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen gem. §36 BauGB wird erteilt sofern brandschutzrechtliche Belange dem nicht entgegenstehen. Der Befreiung für die dritte Wohneinheit im Dachgeschoss wird zugestimmt.

4 Bauantrag: Dachstuhlerneuerung mit Ausbau Dachgeschoss sowie Anbau Eingangsbereich und Errichtung Wintergarten, Fl. Nr. 180/5, Gmkg Roßbach, Roßbacher Straße 13

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen gem. §36 BauGB wird erteilt. Den erforderlichen Befreiungen wird zugestimmt.

5 Bauantrag: Wohnhausaufstockung, Fl. Nr. 5856/8, Gemarkung Leidersbach, Am Eichwäldchen 33

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen gem. §36 BauGB wird erteilt.

6 Bauantrag: Abbruch eines Viehstalls und Erhöhung einer Maschinenhalle, Fl. Nr. 158, Gemarkung Ebersbach, Ebersbacher Straße 86

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen gem. §36 wird erteilt sofern wasserrechtliche Belange dem nicht entgegenstehen.

OT Ebersbach: Musikerheim, Netto-Markt
 OT Volkersbrunn: Bushaltestelle
 • **Elektro-Kleingeräte:** OT Leidersbach: Container an der Mehrzweckhalle

Hinweise zur Benutzung der Depotcontainer für Elektrokleingeräte

Im Landkreis stehen an 21 Standorten insgesamt 22 Depotcontainer für Elektrokleingeräte. Bisher konnten über diese Container sämtliche Elektrokleingeräte mit einer Kantenlänge kleiner als 30 cm entsorgt werden.

Der Anteil der besonders leistungsstarken Lithiumbatterien im Abfallstrom steigt ständig. Lithiumbatterien finden sich u.a. in E-Bikes, Laptops, Mobiltelefonen, Akku-Schraubern und Akku-Gartengeräten. Bei den Elektrowerkzeugen können die Akkus entweder ausgewechselt werden oder sind fest eingebaut. Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind Lithiumbatterien als sicher anzusehen. Im Rahmen der Rücknahme von Altbatterien und Elektrogeräten ist jedoch besondere Sorgfalt geboten. Hier gilt es, im Batteriegemisch Kurzschlüsse zu vermeiden und damit auch mögliche Brände zu verhindern.

Auf den Wertstoffhöfen in Erlenbach und Guggenberg werden Lithiumbatterien in gelben Batteriegefässern erfasst. Um die Lithiumbatterien gegen Kurzschluss und Beschädigung zu sichern, müssen die Pole abgeklebt werden. Nur so dürfen die Lithiumbatterien in die gelben Sammelfässer gegeben werden. Am besten sollten die Pole ausgedienter Lithiumbatterien bereits zuhause mit Klebeband abgeklebt und so zum Wertstoffhof gebracht werden.

Für die in den Gemeinden aufgestellten Depotcontainer für Kleinelektrogeräte gilt: **„Werfen Sie nur Geräte ohne Akkus ein, d.h. Geräte mit Kabel.“** Geräte mit Akkus (kabellose Geräte) entsorgen Sie bitte über die Wertstoffhöfe bzw die Mobile Problemabfallsammlung. Sofern der Akku ausbaubar ist, entfernen Sie ihn bitte vor Abgabe des Gerätes, kleben die Pole ab und übergeben ihn dem Personal des Wertstoffhofes.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Vieth, Tel.: 09371/501384.

Anhänger für die Biotonnen:

Abfallwirtschaft wirbt für Qualitätsverbesserung!

Mit einer kreisweiten Aktion wirbt die Kommunale Abfall-



wirtschaft im Landkreis Miltenberg für die Verbesserung der Qualität des Biomülls. Nachdem auf den beiden Bio-Fahrzeugen des beauftragten Müllunternehmens großflächig Werbung für sortenreine Bioabfallfassung angebracht wurde, versehen die Müllwerker nun die Biotonnen mit farbigen Anhängern: **„Kein Plastik in die Biotonne“** und **„Nur sortenreiner Bioabfall gibt guten Kompost“**. Mit diesen Aussagen werden die Verbraucher mit der Problematik des Biomülls und dessen mangelnder Sortenreinheit konfrontiert.

Problematisch sind vor allem Kunststoffrückstände: Plastik wird durch die Misch- und Siebvorgänge bei der Kompostierung immer kleinteiliger. Es muss in der Kom-

postieranlage aufwendig aussortiert werden und gefährdet unentdeckt die Qualität des Kompostes.

Leider kommt es nicht selten vor, dass Bioabfälle zwar sorgfältig sortiert, aber dann in einer Plastiktüte verpackt in die Tonne geworfen werden. Häufig werden auch sogenannte „biologisch abbaubare“ Beutel verwendet, die sich jedoch nicht so rasch zersetzen wie deren Inhalt – die Benutzung dieser Beutel ist zwar gut gemeint, erschwert aber die Entstehung von hochwertigem Kompost. Von den Abfallberatern wird stattdessen das Verpacken des Biomülls in Zeitungspapier empfohlen – es bindet Sickerwasser aus dem Bioabfall und schützt so vor üblem Geruch und Madenentwicklung. Entgegen oft geäußerten Bedenken ist die heutige Druckerschwärze auf dem Zeitungspapier übrigens unproblematisch.

Aber nicht nur die Qualität des Biomülls ist ein Problem, sondern auch die unsachgemäße Entsorgung von Pflanzen-, Speise- und Küchenabfällen in den Restmülltonnen! Die jüngste Hausmüllanalyse ergab, dass fast 38 Prozent der Bioabfälle in der Restmülltonne landen, obwohl die Haushalte selbst kompostieren oder die Biotonne nutzen. Dadurch werden die Müllverbrennungsanlagen unnötig belastet und wertvoller Biodünger geht verloren. Es ist daher gut zu wissen, dass nicht nur pflanzliche Abfälle, sondern auch Fleischreste, Knochen und Fischgräten selbstverständlich in den Bioabfall gehören. So lautet auch der Appell auf der Rückseite des Tonnenanhängers: **„Aus Bioabfall wird bester Bio-dünger – ab damit in die Biotonne!“**

UMWELTTIPP DER WOCHE

Weniger Fleisch auf dem Teller

Wer sich ausgewogen und fleischreduziert ernährt (oder sogar Vegetarier ist), erspart dem Weltklima rund 400 Kilogramm CO₂ im Jahr.

LANDRATSAMT MILTENBERG

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501- 79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“

Am **Sonntag, den 1. März um 11 Uhr** findet das Preisträgerkonzert **„Jugend musiziert“** in der **Frankenhalle in Erlenbach** statt. An diesem Vormittag werden nicht nur einige musikalische Beiträge der Preisträgerin-

Amtstag des Notariats Obernburg im Rathaus Leidersbach – Mittwoch, 04. März 2020

Jeden ersten Mittwoch im Monat halten die Herren Notare Herrmann und Dr. Koch vom Notariat Obernburg von 15.30 – 17.15 Uhr im Rathaus Leidersbach Beurkundungstermine ab.

Besprechungstermine können nur noch im Notariat in Obernburg durchgeführt werden.

Terminvergabe über das Notariat unter der Tel. Nr. 06022/70970.

Sprechtag der Forstwirtschaft

Am **Mittwoch, den 11.03.2020** hält Herr Freudenberger in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus Leidersbach eine Sprechstunde ab. Er steht dabei allen Waldbesitzern zur Beantwortung von Fragen der Waldbewirtschaftung zur Verfügung.

nen und Preisträger zu hören sein, sondern auch die Urkunden an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Regionen Aschaffenburg und Miltenberg vergeben. Weitere Informationen sind über das Kulturreferat des Landkreises Miltenberg per Mail unter kultur@lra-mil.de oder telefonisch unter 09371 501-503 erhältlich.

Unterstützung bei Vereinsfesten! Merkblatt zum Thema Steuern

Vereinsfeste sind größtenteils rein ehrenamtlich organisierte Feierlichkeiten. Sie gehören fest zum Alltag und sind wesentlicher Bestandteil des bayerischen Lebensgefühls und der bayerischen Lebensqualität.

Wer solche Feste ausrichten will, muss sich dabei oft an ein umfassendes Regelwerk halten.

Die Fachstelle bürgerschaftliches Engagement im Landratsamt Miltenberg hat sich im Rahmen der Reihe „Fit für Ehrenamt“ bereits dieses Themas angenommen, und vielfältige Hilfestellung angeboten.

Neben organisatorischen Fragen, der Beachtung jugendschutz- und lebensmitteltechnisch relevanter Aspekte sind finanzielle bzw. haushaltstechnische Vorgaben stets von Wichtigkeit.

Das bayerische Landesamt für Steuern hat sein Merkblatt für Vereine zur Durchführung von Festveranstaltungen aktualisiert (Stand Januar 2020).

Es bietet einen guten Überblick zu den Themen Ertragssteuern, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer – Umsatzsteuerabzug für ausländische Künstlerinnen und Künstler, sowie Lohnsteuer.

Infos unter: <https://www.landkreis-miltenberg.de/Bildung,Soziales-Gesundheit/Ehrenamt.aspx?view=~/kxp/orgdata/default&orgid={EE83BC63-6E6D-4BC3-8590-FD7247390DDE}> – Information und Beratung ehrenamtlich Tätiger
 Kurzinformation zur Durchführung von Festveranstaltungen (Bayerisches Landesamt für Steuern)

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Jagdgenossenschaft Heimbuchenthal

Einladung zur

Jagdgenossenschaftsversammlung

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Heimbuchenthal am **Mittwoch, den 4. März 2020 um 20.00 Uhr im „Panoramahotel“ in Heimbuchenthal** ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier links und rechts der Elsave in Heimbuchenthal gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch den I. Jagdvorsteher Robert Kullmann mit Bekanntgabe der Tagesordnung
- 2) Totengedenken
- 3) Verlesen und Anerkennung des Protokolls der letzten Jagdgenossenschaftsversammlung
- 4) Bericht zum vergangenen Jagdjahr durch den I. Jagdvorsteher Robert Kullmann
- 5) Bericht des I. Bürgermeisters Rüdiger Stenger zu Wegbaumaßnahmen
- 6) Kassenbericht durch Bürgermeister Rüdiger Stenger
- 7) Bericht der Kassenprüfer
- 8) Entlastung der Kassenprüfung und der Vorstandschaft
- 9) Neuwahlen der Vorstandschaft
- 10) Verschiedenes

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen, vertreten lassen.

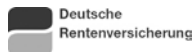
Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich.

Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten.

Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Robert Kullmann, Jagdvorsteher

Abhaltung von Sprechtagen durch die Deutsche Rentenversicherung



Die Deutsche Rentenversicherung hält für alle Arbeiter und Angestellte in **Miltenberg, Ämtergebäude, Fährweg 35 (nicht Landratsamt)** Sprechstunden ab.

Die Sprechstunden finden grundsätzlich montags und mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt. Den Versicherten wird damit Gelegenheit gegeben, sich in Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Versicherungsunterlagen, Ausweispapiere und, bei Beratung für andere Personen wie z. B. Ehegatten, Eltern, auch eine schriftliche Vollmacht sind mitzubringen.

Um für die Besucher längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige **rechtzeitige** Terminanfrage erforderlich. Die

Terminvergabe erfolgt telefonisch unter Angabe der **Versicherungsnummer** beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 09371/501152.

Rente nur auf Antrag

Auch wenn das viele glauben, Rente gibt es nicht automatisch, sie **muss** beantragt werden. Es gibt nur zwei Ausnahmen: Erwerbsminderungsrentner bekommen automatisch mit 65 Regelaltersrente, Bezieherinnen einer kleinen Witwenrente mit 45 die große Witwenrente.

Tipp: Den Antrag auf Altersrente ca. drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn stellen. Weitere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 2 oder unter der Tel.-Nr. 06028/9741-14.

Mikrozensus 2020 im Januar gestartet



Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik in Fürth bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2020 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet bei einem Prozent der Bevölkerung wieder der Mikrozensus durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth werden für diese amtliche Haushaltsbefragung im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2020 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt werden. Der Mikrozensus 2020 enthält zusätzlich Fragen zum Pendlerverhalten der berufstätigen Bevölkerung. Neben der Länge des Arbeitsweges werden auch die genutzten Verkehrsmittel erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger von großer Bedeutung. So bestimmen die erhobenen Daten u.a. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind ab 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingun-

gen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) und ab 2021 die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe ab 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU SILC und IKT verteilt werden. Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen – das sind mehr als 1 000 Haushalte pro Woche. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als persönliche Interviews direkt bei den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein persönliches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im telefonischen Interview, schriftlich per Post oder ab 2020 erstmalig auch online abzugeben.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich an und legitimieren sich mit einem Ausweis des Landesamts.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2020 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Polizeiinspektion Obernburg a. Main



Dunkle Jahreszeit ist Einbruchszeit

Auch Sie könnten Opfer von Einbrechern werden

Licht schreckt ab:

- Dunkle Häuser locken Einbrecher an
- Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder
- Ihr Haus sollte auch bei Abwesenheit bewohnt aussehen

Seien Sie aufmerksam – Melden Sie verdächtige Personen und Fahrzeuge in Ihrem Wohngebiet der Polizei

- Lieber einmal zu viel anrufen als einmal zu wenig
- Notieren Sie sich Kennzeichen verdächtiger Fahrzeuge
- Rufen Sie den Notruf der Polizei 110

Sichern Sie Türen und Fenster

Konkrete Tipps bekommen Sie kostenlos bei der Beratungsstelle der Kriminalpolizei in Aschaffenburg, Tel: 06021 / 857-1830 / 1832

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

BiZ dich schlau!

Schnell-Check von Bewerbungsunterlagen für Schülerinnen und Schüler am 5. und am 19. März



Schülerinnen und Schüler, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, 5. März und am Donnerstag, 19. März von 16 bis 17 Uhr durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums sichten und auswerten lassen. Die Veranstaltungen finden im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Str. 25-27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten beim Zoll am 5. März

Britta Obert referiert am Donnerstag, 5. März um 16 Uhr über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten beim Zoll. Sie gibt Informationen über

- die 2-jährige Ausbildung zum Zollbeamten (m/w/d) im mittleren Dienst (=2. Qualifikationsebene)
- das 3-jährige Duale Studium zum Zollbeamten (m/w/d) im gehobenen Dienst (=3. Qualifikationsebene)
- das 3-jährige Duale Studium Verwaltungsinformatik (=3. Qualifikationsebene).

Die Aufgaben des Zoll gewinnen in Zeiten der Globalisierung immer mehr an Gewicht. Neben der Erhebung von Abgaben und Warenkontrollen geht es auch um die Sicherung der Sozialsysteme und der Bevölkerung (Bekämpfung von grenzüberschreitender Kriminalität, Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung). Britta Obert ist im Hauptzollamt Schweinfurt im Prüfungsdienst tätig.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Informationen über FOS und BOS Aschaffenburg am 10. März

Sandra Russmann informiert am Dienstag, 10. März um 15 Uhr über die Voraussetzungen, für den Besuch der Fachoberschule und der Berufsoberschule sowie über die wählbaren Fachrichtungen und deren Ausbildungsinhalte. Weitere Fragen zur FOS/BOS können gerne gestellt werden. Sandra Russmann ist Studiendirektorin und Beratungslehrerin an der FOS/BOS Aschaffenburg.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Soziale Arbeit am 11. März

Prof. Dr. Gunter Adams stellt am Mittwoch, 11. März um 14 Uhr die Aufgaben von Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern bei Behörden, Beratungsstellen und privaten Einrichtungen vor.

Das Aufgabengebiet entwickelt sich in Zeiten des demografischen Wandels und in einer sich immer schneller wandelnden Gesellschaft sehr vielfältig weiter. Prof. Dr. Gunter Adams ist Professor an der Hochschule Würzburg-Schweinfurt.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Berufe bei der Stadtverwaltung am 19. März

Andreas Seifried stellt am Donnerstag, 19. März um 16 Uhr Ausbildungsmöglichkeiten bei der Stadtverwaltung Aschaffenburg vor:

- Diplom-Verwaltungswirt/in (3. Qualifikationsebene)
 - Verwaltungswirt/in (2. Qualifikationsebene)
 - Verwaltungsfachangestellte/r
 - Veranstaltungskaufmann/frau
 - Fachkraft für Veranstaltungstechnik
 - Fachinformatiker/in für Systemintegration
 - Kaufmann/frau für Büromanagement
 - Forstwirt/in
 - Gärtner/in – Fachrichtung Zierpflanzenbau und Garten- und Landschaftsbau
 - Straßenwärter/in bzw. Straßenbauer/in
 - Fachkraft für Abwassertechnik
- Andreas Seifried ist Leiter des Amtes für zentrale Dienste bei der Stadt Aschaffenburg.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten bei der Bundeswehr (zivil und militärisch) am 24. März

Kai Peseke stellt am Dienstag, 24. März um 15 Uhr Berufe bei der Bundeswehr vor. Peseke gibt einen Überblick über die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, im zivilen und im militärischen Bereich. Er informiert über Zugangsvoraussetzungen und Laufbahnen als Soldat/in auf Zeit sowie über den Freiwilligen Wehrdienst. Kai Peseke ist Stabsbootsmann und Karriereberater bei der Bundeswehr. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de



Veranstaltungen mit Anmeldung:

Do. 05.03., Beginn: 09:30, Ende: 16:30 Uhr
Gesprächsführung einmal anders
Idiolektik ganz praktisch

Eigensprache ist die individuelle Art, sich verbal und nonverbal mitzuteilen. Gespräche in der Eigensprache würdigen die Einzigartigkeit des Menschen. Als Methode

orientiert sich Idiolektik konsequent an der Eigensprache und damit an der subjektiven Lebenswelt eines Menschen. Das macht die Methode in sehr verschiedenartigen Gesprächssituationen sowohl effizient als auch effektiv.

Wir üben den methodischen, sorgfältigen und präzisen Umgang mit der Eigensprache. Dabei lernen wir einfache, konkrete und ressourcenorientierte Fragen in Verbindung mit Schlüsselworten zu stellen. Anhand von Transferbeispielen aus dem eigenen Arbeits-/Lebensalltag wird die idiolektische Gesprächsführungsmethode im Plenum und im Zweiergespräch praktisch eingeübt. Dadurch wird die Haltung, Technik und Wirkung der Methode ganz praktisch erfahrbar.

Für Teilnehmer, die den Einführungskurs schon besucht haben.

Referentin: Petra Speth, Audiotherapeutin (DSB), Kontemplationslehrerin (Wohnraum des Göttlichen)

Sa. 07.03., Beginn: 10:00, Ende: 17:00 Uhr
Was treibt uns an – was bremst uns aus
Qi Gong und die Transaktionsanalyse

„Immer im Rennen, alles perfekt machen, mich durchbeißen“ das ist eben so meine Art? Die Transaktionsanalyse (TA) beschreibt Antreiber, die unser Denken, Fühlen und Verhalten beeinflussen können. Diese Steuerungsmuster haben wesentliche Qualitäten für unseren Alltag, wenn sie nicht jederzeit oder ungewollt die komplette Führung übernehmen.

Wenn wir gut im Kontakt mit uns selbst sind kennen wir die Dynamik unserer Antreiber. Im Workshop ergänzen sich Informationen zum Antreibermodell und bewegte Übungen des Qi Gong, um über Erleben und Erfahrung, Bewusstheit und Wahrnehmung zu stärken.

Referentin: Ramona Heister, Taijiquan- und Qi Gong-Lehrende (DDQT), Referentin Idiolektik und Gesprächsführung (GIG)

Veranstaltungen ohne Anmeldung:
 Mi. 04.03., Beginn: 19:00, Ende: 20:45 Uhr
Das ist doch noch gut, oder?

Mehr auf den Tisch – weniger in die Tonne
 Gemüse, Obst oder Brot landen noch gut erhalten allzu häufig im Müll. Dass sich daraus noch leckere Suppen, Salate und andere Gerichte herstellen lassen, zeigt Talley Hoban bundesweit in Aktionen wie ihren „Schnippelpartys“. Als Aktivistin der ersten Stunde und als Mülltaucherin („Mir ist Lebensmittelretterin lieber“) setzt sie gesellschaftlich Zeichen gegen Lebensmittelverschwendung. An diesem Abend schaut sie mit den Teilnehmer*innen in die private Küche: Mindesthaltbarkeit, Verfallsdatum, Einkauf und Verwertung sind die Stichworte – damit mehr auf dem Tisch landet und weniger in der Tonne.

Referentin: Talley Hoban, Foodsharing-Botschafterin, Lebensmittelretterin

Nähere Informationen und Anmeldung:
 Schmerlenbach – Tagungszentrum des Bistums Würzburg, Schmerlenbacher Str. 8, 63768 Hösbach, Tel. 06021 63020, Fax: 630280, mail: forum@schmerlenbach.de



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Das Netzwerk Junge Eltern Familien, Ernährung und Bewegung hat folgende Veranstaltungen für junge Eltern/Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren:

Montag, 09.03.2020, 09:15 – 11:45 Uhr Los geht's mit der Breizeit!

Ab dem 5. Lebensmonat kann mit dem Füttern von Beikost begonnen werden. Sie erfahren wie die verschiedenen Breie schrittweise eingeführt werden und welche Lebensmittel sich dazu eignen. Wir bereiten gemeinsam Breie zu und vergleichen sie anschließend mit Gläschenkost. Dabei erhalten Sie Informationen zur Zutatenliste und werden anhand von Geschmackstests interessante Eindrücke erhalten.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenburg

Dienstag, 10.03.2020, 09:30 – 12:00 Uhr Mein neuer Freund der Löffel

Wann ist der richtige Zeitpunkt mit der Beikost für Ihr Baby zu beginnen? Für die Einführung der Beikost werden geeignete Lebensmittel vorgestellt. Die Unterschiede zwischen selbst gekocht und fertig gekauft werden diskutiert.

Veranstaltungsort ist die Elternschule im Krankenhaus Erlenbach

Mittwoch, 11.03.2020, 16:00 – 17:30 Uhr Naschen erlaubt? Sinnvoller Umgang mit Süßem

Der Geschmack süß ist den Menschen angeboren, kein Wunder also, dass bereits sehr kleine Kinder auf Süßes stehen und bisweilen lautstark danach verlangen! Geben die Eltern nach, können über den Tag verteilt viele „Extra“-Kalorien zusammenkommen. Die Kursteilnehmer/-innen erfahren, wie viel Zucker sich in beispielhaften Produkten versteckt und wie sie „Zucker“ auf der Packung finden. Sie lernen wie diese „Extra-Portionen“ nach der Ernährungspyramide beurteilt werden und vielleicht wird das Bewusstsein für den „Nebenbeikonsum“ von Süßem geschärft.

Veranstaltungsort ist das VHS Hauptgebäude in Aschaffenburg

Samstag, 14.03.2020, 10:00 – 13.00 Uhr Kleine und große Esser an einem Tisch: Jetzt geht es richtig los!

Dieser Kurs richtet sich an alle Eltern mit Kindern ab dem achten Lebensmonat. Sie erhalten praktische Informationen, wie Sie Ihrem Kind den Übergang von Brei auf feste Nahrung erleichtern können, welche Lebensmittel zur Umstellung besonders geeignet sind und mit welchen Sie lieber noch etwas warten sollten. Auf Mahlzeitenverteilung und Portionsgrößen wird eingegangen.

Veranstaltungsort ist der Seminarraum im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt Außenstelle Aschaffenburg

Bei allen Veranstaltungen sind Opas und Omas, die ihre Enkelkinder betreuen, willkommen.

Kosten: Kostenfrei! Es werden nur 3,00 Euro für Lebensmittel erhoben, soweit Lebensmittelkosten anfallen.

Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen spätestens 1 Woche vor dem Termin verbindlich an. Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um Absage. Die Teilnehmerzahl beträgt mindestens 8 Personen.

Alle Kurse sind online buchbar im Bildungsportal unter www.weiterbildung.bayern.de. Bitte Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt auswählen!

Martinusforum e. V.

Neue Werte braucht das Land?

Herausforderungen der Digitalisierung und christliche Antwortansätze

03.03.2020, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Die Forderung nach einer „Medienethik“ ist angesichts von Verlust der Privatheit, Hatespeech und Fake News schnell gestellt. Aber reicht unsere klassische Verantwortungsethik überhaupt noch aus angesichts des revolutionären gesellschaftlichen Wandels, der sich durch den Megatrend Digitalisierung vollzieht? Was können und was sollten wir als Christinnen und Christen angesichts künftiger Herausforderungen tun? Andreas Büsch, Leiter der Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz führt mit diesen Fragen mitten hinein in eine ethische Debatte. In Kooperation mit der Internetseelsorge Diözese Würzburg

Referent: Prof. Dr. Andreas Büsch, Ort: Martinushaus, Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg, Kosten : 4,00 Euro

Christen im Irak – Bedrängt und glaubensvoll

17.03.2020, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Meist sind es Schreckensnachrichten, die uns aus dem Nahen Osten erreichen. Doch es gibt auch Hoffnungsvolles. Im Mai 2019 führte eine Begegnungsreise zu Christen im irakischen Kurdengebiet, einer Region, in der das Christentum von Anfang an verbreitet war. Allerdings: Lebten vor 2003 noch etwa 1,5 Millionen Christen im Irak, sind es heute weniger als ein Zehntel davon. Wie aber geht es den Menschen vor Ort? Wie leben sie ihren Glauben? Wie bewältigen sie ihren Alltag? Davon berichtet Michael Pfeifer in seinem bilderreichen Vortrag.

Referent: Michael Pfeifer, Ort: Martinushaus, Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg
Kosten : 4,00 Euro

„SPRUCH DER WOCHE“

„Es siegt immer die Begeisterung über den, der nicht begeistert ist.“
(Johann Gottlieb Fichte)

WIR GRATULIEREN

OT Leidersbach

Herrn Otto Diener
zum 70. Geburtstag,
Waldweg 11

BEREITSCHAFTSDIENSTE

❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**

❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**

❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kasernenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen
29.02./01.03.2020
Frau Dr. Birgit Kaiser-Heiermann,
Frühlingstr. 10, 63933 Mönchberg, Tel. 09374/2667

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

29./02./01.03.2020

Herr Johannes H. Koch, Seeweg 5, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/9407871

Hühnerimpfstoffabgabetermin 2020:

Freitag, 06.03.2020, ab 16.30 bis 18.00 Uhr

Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

Samstag, 29.02.2020

Elsava-Apotheke, Erlenbacher Str. 16, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/9100

Sonntag, 01.03.2020

Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/8960

Montag, 02.03.2020

Markt-Apotheke, Hauptstr. 71, 63933 Mönchberg, Tel. 09374/99927 und Sebastian-Apotheke, Balduinistr. 4, 63762 Großosth.-Wenigumstadt, Tel. 06026/4883

Dienstag, 03.03.2020

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, 63868 Großwallstadt, Tel. 06022/22744

Mittwoch, 04.03.2020

Apotheke am Markt, Breite Str. 6, 63762 Großostheim, Tel. 06026/4915

Donnerstag, 05.03.2020

Linden-Apotheke, Lindenstr. 29, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228

Freitag, 06.03.2020

Römer-Apotheke, 63785 Obernburg, Römerstr. 43, Tel. 06022/4500

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41,
Tel. 06028/1589

kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140,
Tel. 06028/1552

kiga-leidersbach@gmx.de

SCHULNACHRICHTEN



Das Buch „Kampfgeist“ als Schullektüre

Fächerübergreifend unterrichten, d.h. Deutsch, Sport, Geographie und Kunst in Verbindung bringen, gelingt mit dem Buch „Kampfgeist“ von Yvonne Wagner. Eine Judo-Sport-Freundschaftsgeschichte für 12- bis 14-Jährige.

Das Buchthema wurde als kleines Projekt fächerübergreifend in einer 7. Klasse der Mittelschule in Deutsch (Lesen, Einträge, Referate), in Kunsterziehung (Bemalen einer Leinwand mit dem Ura-nage), in Geographie (Wissenswertes und Interessantes über die japanischen Kultur) und im Sportunterricht (Erlernen des O-uchi-gari) behandelt.

Zwei tolle und erfahrungsreiche Wochen, die den Kindern in vielerlei Hinsicht zeigten, dass Judo mit seinen Wertevorstellungen (**Respekt, Verantwortung, Höflichkeit, Hilfsbereitschaft, Freundschaft, Wertschätzung**) für das eigene Leben bereichernd ist.

In diesem Sinne: Rei ☺

Matthias Rauschert, Mittelschule Leidersbach

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207
kiga-rossbach@web.de

Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3,
Tel. 06028/9930906
info@kinderkrippe-hosenmatz.de

Evang. Kindergarten „Villa Kunterbunt“

Am Rücker Berg 1, 63839 Kleinwallstadt-
Hofstetten, Telefon: 06022.25102, E-Mail:
kiga.kunterbunt.hofstetten@elkb.de

Kindergarten St. Barbara Ebersbach

Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **5. März 2020 um 20:00 Uhr** im Turnraum des Kindergartens St. Barbara Ebersbach statt.

Hierzu sind alle Mitglieder des St. Barbara Vereins herzlich eingeladen.

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31,
Tel. 06028/7431



Speiseplan Volksschule Leidersbach KW10

Die Schülerinnen und Schüler können sich in der Zeit vom 02.03. bis 05.03.2020 auf folgendes Mittagessen freuen:

Mo: Chili con Carne, Reis, dazu gem. Rohkost

Vegetarisch: Linsen con Carne, Reis, dazu gem. Rohkost

zum Nachtisch: hausgem. Früchtequark

Di: Knusperschnitzel, Kartoffelpüree, dazu Rotkraut

Vegetarisch: Kohlrabischnitzel, Kartoffel-

püree, dazu Rotkraut

zum Nachtisch: Schokopudding

Mi: Rigatoni mit Schinken- Sahnesoße, dazu Salatbeilage

Vegetarisch: Rigatoni mit Spinat- Käsesoße, dazu Salatbeilage

zum Nachtisch: Joghurt mit Obst

Do: Geschnetzeltes, Kartoffelklöße und Erbsen-Fingermöhrchen

Vegetarisch: Kartoffel- Gemüse Auflauf mit Gorgonzolakäse überbacken

zum Nachtisch: Apfelstücke



FÖRDERVEREIN DER
HERIGOYEN
VOLKSSCHULE

Um ein Kind zu erziehen, braucht man ein ganzes Dorf. (afrikanisches Sprichwort)

Ansprechpartner: Sabine Lemke
Lindenstraße 3, 63834 Sulzbach

OFFENE GANZTAGESSCHULE

Hollerweg 17, 63834 Sulzbach

Tel.: 06028-9918281 Fax: 06028-9996231

E-Mail: OGS.Sulzbach.Main@t-online.de

Homepage: www.fhvs.info

Anmeldung erforderlich bei folgenden

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 07:00 Uhr – 08:00 Uhr
kostenpflichtig

Montag – Donnerstag 11:25 – 16:00 Uhr

(Spätbetreuung bis 17:00 Uhr) kostenfrei

Freitag 11:25 – 15:00 Uhr kostenpflichtig

Ferienbetreuung 08:00 Uhr – 16:00 Uhr

kostenpflichtig

Abholzeiten: 15:10, 16:00 und 17:00 Uhr

Elternsprechzeit für OGS-Angelegenheiten

von 15:00 Uhr – 15:30 Uhr (bitte Termin

absprechen) Tel.: 06028-9918281

Ansprechpersonen

Pädagogische Leitung:

Frau Carmen Engler, Herr Matthias Englert

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister und Seniorenkoordinator	
Matthias Wolf	06028 / 6141
3. Bürgermeister und Jugendbeauftragter	
Ernst Schulten	06021 / 5838-413
Familienbeauftragter	
Andreas Opolka	0160 / 8868008
Umweltbeauftragter	
Andreas Streck	06092 / 995344
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Feuerwehrhaus 06028 / 991933

Feuerwehr OT Ebersbach:

1. Kdt. Mario Sommer 06092 / 8236699

Feuerwehr OT Leidersbach:

1. Kdt. Florian Schüßler 06028 / 9930846

Feuerwehr OT Roßbach:

1. Kdt. Markus Pfeifer 0171 / 3800862

Feuerwehr OT Volkersbrunn:

1. Kdt. Anton Elbert 06092 / 6830

Notruf Polizei 110

Polizeiinspektion Obernburg 06022 / 6290

Rufnummern der Ärzte in Leidersbach

Allgemeinärzte

Jörg Frieß, Hauptstr. 118,

Allgemeinarzt 06028/9791250

Dr. med. Gerald Reus, Wiesenstr. 5,

Allgemeinarzt 06028/4558

Zahnarzt

Dr. med. dent. Olaf Doeber, Hauptstr. 109,

Zahnarzt 06028/5533

Seniorenkreise – Ansprechpartner

Ebersbach:

Margarete Borst 06028 / 1722

Ulrike Hagen 06028 / 7245

Leidersbach:

Ulrike Kunkel 06028 / 6703

Lore Heffer 06028 / 4564

Roßbach/Volkersbrunn:

Edeltrud Bohlender 06092 / 7344

Nachbarschaftshilfe:

Mobil-Nr. 0151/53718910

oder

Kroth Lydia 06028 / 6315

Lischke Roswitha 06028 / 6538

Burkholz Heidelinde 06028 / 120555

Strom:

bayernwerk AG 09391/903-0

bayernwerk Stromversorgung 0941/28003311

bayernwerk Störungsnummer 0941/28003366

Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs-

stelle Untermain (Erlenbach) 0931/27943

Störungsdienst: 0941/2800355

Caritas-Sozialstation, Sulzbach 06028/9778375

BRK-Service-Center

Miltenberg 09371 / 947330

Geschäftsstelle Obernburg 06022 / 6181-0

Beerdigungsinstitut

Wegmann 06021 / 23424

Beratungsstelle für Senioren

und pflegende Angehörige

Miltenberg 09371 / 6694920

Erlenbach a. Main 09372 / 9400075

Internet unter Gesundheit und Soziales

www.seniorenberatung-mil.de

www.bd-untermain.de

Ökumenische TelefonSeelsorge –

anonym, kompetent, 0800 / 111 0111

rund um die Uhr oder 088 / 111 0222

Seit September 2018

Heilpädagogische Arbeit in der Offenen Ganztagschule. Förderung und Begleitung von Kindern und Jugendlichen in einer ganzheitlichen Betrachtungsweise.

Arbeitsgemeinschaften:

Essperimentelle Küche + SchmExperten, Orientalischer Tanz, Theater, Garten- und Natur, Yoga, Französisch/Zaubern

Auf einen Blick:

Betreuung für Schulkinder 5.-9. Jahrgangsstufe (kostenfrei); Optionale Spätbetreuung 16:00 – 17:00 Uhr (kostenfrei); Warmes Mittagessen gesund und frisch zubereitet; Hausaufgabenbetreuung durch geschultes Personal; Heilpädagogische Förderung – Basiskompetenzen stärken; Arbeitsgemeinschaften für jedes Alter; Pausenverkauf – für den Snack zwischendurch; Quali Vorbereitung – gemeinsam für den Abschluss lernen

In der unterrichtsfreien Zeit bieten wir Ihnen unsere Ferienbetreuung an.

Kein Urlaub während der bayerischen Schulferien? Lust auf einen kinderfreien Tag? Oma und Opa stehen nicht permanent zur Verfügung?

Unsere Ferienbetreuung ist die Lösung.

Wir sind VERBINDLICH ab der ersten Anmeldung für Ihr Kind da. Sie haben die Möglichkeit tageweise oder komplett zu buchen.

Ferientermine für das Schuljahr 2019/20

Osterferien 06.04.2020 – 17.04.2020
 Pfingstferien 02.06.2020 – 12.06.2020
 Sommerferien 17.08.2020 – 04.09.2020
 Das aktuelle Ferienprogramm und die Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage www.fhvs.info.

Speiseplan: 02.03.-05.03.2020

Mo: Gemüse-Kartoffelauflauf, Salatbuffet, Waffeleis
 Di: Wienerle mit Kartoffelbrei, Salatbuffet, Trauben
 Mi: Cordon bleu mit Bulgur, Soße, Feldsalat, Parmesan und Walnüssen, Blueberry-Cheesecake-Creme
 Do: Fusilli tricolore mit Tomatensoße und Zucchini-Tomaten-Salat mit Knoblauchsoße, Mais, Joghurt mit Obst

sich mit Streifzügen durch die Natur, wobei sie eine Menge Fundstücke zusammenträgt. Nach nur einem Tag in der Schule, wo sie gehänselt und gemieden wird, gelingt es Kya, sich vor den Behörden zu verstecken – Lesen, Schreiben und Rechnen lernt sie mit 14 von ihrem Freund Tate, der die junge Erwachsene auch verlässt, um andernorts zu studieren. In ihrer Einsamkeit beginnt Kya eine Liebesbeziehung zu einem jungen Mann, der sie ständig betrügt und eines Tages tot aufgefunden wird: Kya wird als Täterin verdächtigt. Die spannende Story wird aus der Sicht und in der Sprache des Kindes und der späteren Erwachsenen erzählt. Die Geschichte lebt nicht nur von dem Kriminalfall, sondern auch von der zerstörten Gefühlswelt der Protagonistin, die sich in die Natur ihrer Heimat flüchtet und ihr eigenes Verhalten nach deren Handeln ausrichtet. Nebenbei erfahren die Leser*innen von interessanten Phänomenen der Tier- und Pflanzenwelt, die die Protagonistin beobachtet.

Lesetipps – Kinder:

Owen Hart – So viele Sterne hat die Nacht
 Ein schöner Tag geht zu Ende und Mama Bär macht sich mit ihrem Jungen auf den Heimweg. Plötzlich bleibt der kleine Bär stehen und ruft: „Mama, Mama, sieh nur, der große Stern dort über dem Berg! Er leuchtet viel heller als die anderen!“ „Schau ihn dir gut an“, lächelt Mama. „Er soll dich immer und überall daran erinnern, wie lieb ich dich habe – dein ganzes Leben lang.“ Ein zärtliches Bilderbuch über das Wunder der Liebe. Ab 3 Jahren

**VERANSTALTUNGS-
 KALENDER**

29.2./01.03. – Hutzelgrundtheater, „Der Paul in der Krise“, MZH
 06.03. – Weltgebetsstag der Frauen in Leidersbach
 06./07./08.03. – Hutzelgrundtheater, „Der Paul in der Krise“, MZH

JUGEND-NEWS

Öffnungszeiten im Jugendtreff

Montag und Donnerstag von 16:00 – 19:00 Uhr
 Ansprechpartnerin: Birgit Lang
 Dipl.-Soz.-Päd. (FH), Tel. 0176/95571130

SENIOREN-NACHRICHTEN

Freie Plätze für Südtirol und Hochrhön

Bei zwei Seniorenfreizeiten des Katholischen Senioren-Forums sind noch Plätze frei. Mit Claudia Schüssler-Volz aus Obernburg geht es vom 10.-16.5. nach Schenna in Südtirol. Die Wanderfreizeit geht vom 4.-7.6. mit Anton Hennig in die Hochrhön. Die Fahrten, in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Pilgerbüro, legen Wert auf das Erleben von Gemeinschaft und eine spirituelle Gestaltung. Informationen und Anmeldung ist möglich im Diözesanbüro Miltenberg, Tel: 09371/9787-30 oder per Mail: diocesambuero.mil@bistum-wuerzburg.de. Das gesamte Fahrangebot findet man unter www.seniorenforum.net

**TAGESPFLEGE
 SONNENBLUMENGRUPPE**

Wöchentlich jeweils dienstags von 14:00 – 17:00 Uhr findet ein Treffen der „Tagespflege Sonnenblumengruppe“ im Pfarrheim Roßbach statt. Ein Schnuppertag zum Kennenlernen ist jederzeit möglich. Anmeldung bitte bei der Caritas Sulzbach Frau Eitel, Tel. 06028-9778866 oder Heidelinde Burkholz, Tel. (0171) 775 09 17

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach
 Dienstag 09:00 Uhr – 10:00 Uhr
 Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
 Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
 (freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

Lesetipps – Erwachsene:

Delia Owens – Der Gesang der Flusskrebse

Schicksal einer jungen Frau, die in den 1950er Jahren als Kind von ihrer Familie verlassen und später des Mordes an ihrem Liebhaber verdächtigt wird. Im nahezu unbewohnbaren Marschland der Atlantikküste von North Carolina muss die 6-jährige Kya miterleben, wie ihre vom alkoholkranken Vater misshandelte Mutter ihre Familie heimlich verlässt. Auch ihre vier Geschwister und ihr Vater verlassen ihr Zuhause nach und nach. Kya tröstet

**SPENDE
 LUT
 EIM R TEN KREUZ**

Erst wenn's fehlt, fällt's auf!